

---

Subject: Erfahrungen und offene Fragen

Posted by [nudnick](#) on Mon, 29 Sep 2008 21:29:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Nun werde ich nach einigem Lesen in diesem sehr informativen Forum auch aktiv. Vielleicht mag jemand meinen post lesen und seine Erfahrungen teilen. Vor über einem Jahr habe ich beschlossen aktiv gegen meinen Haarausfall vorzugehen. Ich ging zum Hautarzt, der mir nach der Entnahme einer Haarprobe Propecia verschrieb.

Daraufhin wendete ich Propecia in Kombination mit einem beim LIDL erhältlichen Biotin-Produkt an. Nach ca einer Woche bekam ich eine schlimme Nesselsucht am ganzen Körper und habe dann beide Präparate abgesetzt. Mein Hautarzt meinte dies wäre auf jeden Fall eine Nebenwirkung von Propecia und verschrieb eine Creme und Tabletten gegen die Nesselsucht. Nach knapp zwei Wochen war diese abgeklungen und ich besorgte mir Minidoxil.

Es war eine gute Wirkung nach 2-3 Monaten zu beobachten. Mich hat es aber tierisch genervt, dass man morgens nach dem Auftragen seine ganze Frisur vergessen konnte und so trug ich nur noch einmal am Tag die Lösung vor dem Schlafengehen auf. Die Wirkung des Minidoxils ließ nach und zudem bekam ich eine trockene, spannende und schuppige Kopfhaut wahrscheinlich von der alkoholhaltigen, entfettenden Lösung. Daraufhin habe ich auch Minidoxil komplett absetzen müssen.

Der HA kam natürlich wieder und ich überlegte lange was zu tun sei. Die teuren Propecia Tabletten standen noch im Regal und ich konnte irgendwie nicht glauben, dass sie Schuld an der Nesselsucht waren. Waren sie auch nicht! Ich begann auf Gut Glück 0,5 mg (halbe Tablette) über einen Zeitraum von 3 Monaten einzunehmen, keine Nesselsucht machte sich bemerkbar. Seit 3 Wochen nehme ich nun wieder die normale Dosis (1 mg) und es gibt kaum Nebenwirkungen. Anfängliche Libidostörungen, die aber schnell wieder verschwanden. Nun habe ich von einem neuen Hautarzt Proscar verschrieben bekommen und die Tabletten sind auf dem Weg. So weit so gut.

Was mir aber gerade Sorgen bereitet: Seit 2-3 Wochen habe ich einen verstärkten HA (150-200 Haare täglich). Woher kann dieser kommen?? Mein Haar dünnt sich sichtlich aus und das vorallem auf dem Oberkopf, aber auch an den Seiten fallen vermehrt Haare aus. Ist dies eine positive Wirkung des Propecia-Präparats? Im Internet kursieren unterschiedliche Aussagen bezüglich eines durch Propecia ausgelösten Sheddings. Oder vertrage ich Propecia nicht bzw. ist die Dosis von 1 mg zu hoch? Mit der Bitte um Ratschläge, denn ich weiß nicht, was zu tun ist? Absetzen, weitermachen oder Dosis verringern?

---